

Energie / Umwelt

# Wilhelmshaven: Strom, Heizung und Warmwasser zum Nulltarif – das erste energieautarke Mehrfamilienhaus Deutschlands ist bezugsfertig

Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz weiht Gebäude der Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft eG ein, die ihren Mietern erstmals Wohnen mit Energie-Flatrate anbietet



Heiner Pott (vdw), Olaf Lies (Niedersächsischer Minister), Andreas Wagner (Oberbürgermeister Stadt Wilhelmshaven), Dieter Wohler (SPAR + BAU), Matthias Rösner (Spar+Bau), Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld, Peter Krupinski (Spar+Bau).  
Foto: Spar+Bau

Es ist das erste Mehrfamilienhaus in Deutschland, das sich zu zwei Dritteln selbst mit Wärme und Strom versorgt. Damit können die sechs 90 Quadratmeter großen Wohnungen für eine Pauschalmiete vermietet werden, die neben den Betriebs- und Heizkosten auch den Stromverbrauch beinhaltet. An der symbolischen Eröffnung des dreistöckigen Gebäudes in der Bismarckstraße 33 nahmen vor Weihnachten neben dem Niedersächsischen Bauminister Olaf Lies auch Heiner Pott, Direktor des Verbandes der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Niedersachsen Bremen, der bundesweit anerkannte Energieexperte Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld sowie Andreas Wagner, Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven, teil.



## Solar- und Photovoltaikmodule auf dem Dach

Bei einer gemeinsamen Besichtigung ließen sie sich die innovative Haustechnik erklären: Solar- und Photovoltaikmodule auf dem Dach und an den Balkonverkleidungen sorgen für Wärme und Strom. Rund 13.000 Kilowattstunden des Jahresenergiebedarfs lassen sich auf diese Weise mit Solarenergie abdecken. Was das Haus im Winter nicht durch Solarenergie gewinnt, deckt eine Erdgasbrennwertheizung ab, Strom wird dann bei Bedarf aus dem öffentlichen Netz bezogen. Ein 20.000 Liter fassender, rund neun Meter hoher Langzeitwärmespeicher im Inneren des hochgedämmten Gebäudes wird von den Hausbewohnern bei Be-

Lesen Sie auch SPAR + BAU Wilhelmshaven - Millimeterarbeit beim Richtfest: 20.000-Liter-Speicher für erstes (fast) energieautarkes Mehrfamilienhaus  
KLICKEN Sie auf das Bild und das PDF öffnet sich

darf „angezapft“, der selbst erzeugte Strom in Akkus gespeichert. Erzielte Strom- und Wärmeüberschüsse kommen zwei E-Ladesäulen vor dem Haus sowie von Frühjahr bis Herbst auch benachbarten Mehrfamilienhäusern zugute. Energie- und Bauminister Olaf Lies zeigte sich beeindruckt: „Wir brauchen genau solche mutigen und klugen Konzepte für die ökologischen Herausforderungen der Zukunft.“

## Leuchtturmprojekt in der Wohnungswirtschaft

Damit nimmt die Spar+Bau beim Klimaschutz in der Immobilienwirtschaft eine Vorreiterrolle ein.“ Für Verbandsdirektor Pott ist das energieautarke Mehrfamilienhaus deshalb auch „ein Leuchtturmprojekt in der Wohnungswirtschaft“. Die Spar+Bau bietet in dem Neubau modernes Wohnen und Klimaschutz zu moderaten Preisen. Für Heiner Pott ist klar: „Die Wilhelmshavener haben mit dem Projekt neue Maßstäbe im Wohnungsbau gesetzt.“



HOCHSCHULE MAINZ  
UNIVERSITY OF  
APPLIED SCIENCES



peridomus  
Institut Dr. Führer



# 9. Würzburger Schimmelpilz-Forum

Moderne Schimmelerkennung, innovative Sanierungsmethoden  
und effektive Maßnahmen zur Schadensprävention

29. – 30. März 2019

Gesandtenbau der Residenz Würzburg, Deutschland

## In 24 Monaten von der Idee bis zur Fertigstellung

Das Konzept für energieautarkes Bauen mit Pauschalmitte und Energieflat stammt vom Freiburger Energieexperten Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld, der der Wilhelmshavener Genossenschaft beratend zur Seite stand. „Das Energiekonzept des Gebäudes ermöglicht neue Geschäftsmodelle rund um dezentrale Energieversorgung und -management. Es ist ein Beispiel modernen urbanen Bauens, das Ökologie, Nutzen, Sicherheit und Komfort in sich vereint.“ Die Pauschalmitte für die komfortabel ausgestatteten Wohnungen liegt bei 10,50 Euro/m<sup>2</sup>. Die Mieter sparen damit im Vergleich 1,30 Euro/m<sup>2</sup>: Während eine vergleichbare Kaltmitte in einem Neubau in Wilhelmshaven bei 8,25 Euro/m<sup>2</sup> liegt, kommen die künftigen Bewohner in der Bismarckstraße 33 kalkulatorisch auf nur 6,95 Euro/m<sup>2</sup>. Spar+Bau-Vorstandsvorsitzender Dieter Wohler sagte beim Durchtrennen des symbolischen roten Bandes: „Wir haben mit dem Bau des ersten energieautarken Mehrfamilienhauses Deutschlands Neuland betreten. Umso mehr freuen wir uns, dass wir dieses innovative Projekt in kürzester Zeit in Wilhelmshaven realisieren konnten. Zwischen Projektierung, Zustimmung durch den Aufsichtsrat, Planungsphase und Fertigstellung sind lediglich 24 Monate vergangen.“



v.l.n.r.: Matthias Rösner (Aufsichtsratsvorsitzender SPAR + BAU), Heiner Pott (vdw), Dieter Wohler (SPAR + BAU), Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld, Peter Krupinski (SPAR + BAU), Olaf Lies (Niedersächsischer Minister)  
Foto: Spar+Bau

Das Investitionsvolumen für den im November 2017 gestarteten Bau beläuft sich auf rund 2,47 Millionen Euro. „Bereits in den kommenden Tagen können die ersten Mieter ihr neues Zuhause beziehen. Das Haus erfüllt den KfW-40-Plus-Standard – und es dient als Pilotprojekt: Die Erfahrungen, die wir als Vermieter mit unserem ersten energieautarken Gebäude machen, fließen in die Planung künftiger Neuvorhaben ein“, so Vorstandskollege Peter Krupinski. Auch der Aufsichtsratsvorsitzende der Spar+Bau, Matthias Rösner, zeigte sich sichtlich zufrieden: „Von diesem innovativen Projekt profitieren nicht nur die neuen Bewohner, sondern aufgrund der Strahlkraft auch die Stadt Wilhelmshaven.“

**Sandra Doedens**

## Die Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft eG (Spar+Bau)

wurde 1893 gegründet und ist heute mit rund 3.500 Wohneinheiten und mehr als 8.800 Mitgliedern die größte Wohnungsbaugenossenschaft in Nordwest-Niedersachsen. Mit ihren Bauprojekten hat die Spar+Bau in den vergangenen 125 Jahren die städtebauliche Entwicklung des größten Marinestandortes Deutschlands maßgeblich geprägt. Für gutes, sicheres und sozial verantwortbares Wohnen der Mitglieder zu sorgen, hat als satzungsgemäßer Auftrag nicht an Aktualität oder Bedeutung verloren. In den kommenden Jahren investiert die Spar+Bau daher rund 100 Mio. Euro in Neubauprojekte, so entstehen u. a. rund 300 attraktive Mietwohnungen für Jung und Alt mit Wasserblick am Großen Hafen. Doch Wohnen ist viel mehr als nur vier Wände und ein Dach über dem Kopf zu haben. Deshalb fördert die Spar+Bau mit vielfältigen Aktivitäten nicht nur das Zusammenleben der Hausgemeinschaften, sondern baut kontinuierlich ihr Serviceangebot für die Genossenschaftsmitglieder aus. Zielsetzung aller Aktivitäten ist es dabei, dass sich die Mitglieder in ihren Wohnungen wohl und bei der Spar+Bau gut aufgehoben fühlen.

[www.spar-und-bau.de](http://www.spar-und-bau.de)

Damit Käufer und Mieter sich  
schon vor dem Einzug  
**wohlfühlen.**

Exposés, Online-Vermarktung,  
Vermietungsförderung



stolp+friends  
Immobilienmarketing  
seit 1989

Fon 0541 800493-0 | [www.stolpundfriends.de](http://www.stolpundfriends.de)